



Zusammenfassung vom Kälberseminar mit Dr. Michael Schmauß (1.+2.12.2017):

Kälberhaltung auf dem Betrieb Schmauß/Ilkofen:

8 Wochen ap: Trockenstellen (Selektiv), Mutterschutzimpfung Rotavec

16 Tage ap: Abkalbeline auf Stroh, Calfix, DiamondV

Abkalbe"box":

- Platzbedarf: 10 bis 12m² pro Kuh
- Sichtkontakt zur Herde
- Täglich 8-12kg Stroh pro Tier
- Fixiermöglichkeit zur Untersuchung
- Abkalbestall nicht als Krankenstall nutzen

Kalbung: sofort raus, (Kuhtrank Milkivit/Reviva), sofort Melken und sofort tränken
Quantity richtige Menge (2l in 2Std, 4l in 6Std)
Quickly so schnell wie möglich (1-2Std)
Quality gute Qualität (>50g/l IgG = 22% Brix / Refraktometer)
Cleanliness <100.000 KBE

bis 5 Tage pp: Iglu (allein), jedes Kalb neuer Schnuller, neuer oder gereinigter Eimer

bis 13 Tage pp: Iglu (zu Zweit, zu Dritt)
(Biest)milch (eigene Mutter und Fremdmütter)
Adlib (Eimer bleibt hängen)

ab 14. Tag pp: Intensivtränke (2x täglich 7l), Verschnitt 5TageMilch mit Milchaustauscher (Milkra SMPremium), zusätzlich Wasser und KälberTMR, Alternative: Vollmilch

MAT	Vollmilch
<ul style="list-style-type: none">• Magermilchpulveranteil 45-50• Protein >22%, Fett 18%, Eisen >100mg/kg• Pflanzliche Eiweiße erst ab 6. LW• Stabilität: keine Entmischung• 140-160g/l (>1000g/Tag)• Kältezuschlag 170g/Tag	<ul style="list-style-type: none">• Spurenelemente ergänzen: Eisen• Ansäuern (pH 5,5)• Nährstoffschwankungen (Fett-/Eiweiß)• Kältezuschlag 1l pro Tag ab 15°/5° (<3./>3.LW)

ab 8.LW: Gruppeniglu

bis 12.LW langsames Abtränken

ab 12.LW: Spalten mit Einzelliegebuchten (weibl.) oder Spalten und Tiefstreu (männl.)

1-2 Wo lang: KälberTMR und Kuhration (Grassilage, Maissilage, Gerste, Trockenschnitzel, Melasse, Körnemaïs, Stroh)

ab 13. Mo: Umstellung in Jungviehstall auf Spalten mit Einzelliegebuchten
Kalbinnenration

ab 17. Mo: Umstellung in Kalbinnenbereich im Kuhstall auf Spalten mit Einzelliegebuchten
Erste KB